Simon Apel

Der Schutz des Pseudonyms

Wahlnamen im deutschen Recht

Examensarbeit

GRIN

BEI GRIN MACHT SICH IHR
WISSEN BEZAHLT

- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit,
  Bachelor- und Masterarbeit

- Ihr eigenes eBook und Buch -
  weltweit in allen wichtigen Shops

- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei www.GRIN.com hochladen
und kostenlos publizieren

GRIN

Apel - Der Schutz des Pseudonyms. Wahlnamen im deutschen Recht.

Für Annette

Simon Apel

Der Schutz des Pseudonyms

- Wahlnamen im deutschen Recht -

Simon Apel, Diplomjurist, geb. am 15. Februar 1984 in Darmstadt; Abitur 2002 am Droste-Hülshoff-Gymnasium zu Meersburg; 2003 – 2008 Jura-Studium in Bayreuth; 2008/I 1. juristische Prüfung; 2004 – 2008 Stipendiat der Studienstiftung des deutschen Volkes. September 2008 als Doktorand Stipendiat des Graduiertenkollegs „Geistiges Eigentum und Gemeinfreiheit“ an der Universität Bayreuth.

Impressum

© 2008 Simon Apel

Herstellung und Verlag:

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.d-nb.de abrufbar.

VORWORT

Die vorliegende Untersuchung stellt eine überarbeitete Fassung meiner sechswöchigen Studienabschlussarbeit im universitären Teil der ersten juristischen Prüfung dar, die ich im Wintersemester 2007/2008 an der *UNIVERSITÄT BAYREUTH* im Oberseminar des Schwerpunktbereiches 2 – Geistiges Eigentum und Wettbewerbsrecht – angefertigt habe und die mit 17,00 Punkten (sehr gut) bewertet wurde. Die vorgenommenen Änderungen beschränken sich im Wesentlichen auf die Beseitigung von Schreibfehlern und formalen Unkorrektheiten. Zudem wurde der Arbeit ein Untertitel gegeben, ein Abkürzungsverzeichnis erstellt und es wurden die Literaturnachweise auf Standardlehrbücher und Kommentare auf den Stand des Frühjahrs 2008 gebracht sowie einzelne Quellen ergänzt.

Zu danken habe ich meinen lieben Eltern *ANGELA* und *MICHAEL APEL*, die mich vor und während meines Studiums stets unterstützt haben. Für das Korrekturlesen des Manuskriptes schulde ich meiner Freundin *ANNETTE SCHNEIDER* großen Dank. Weiterhin danke ich der *STUDIENSTIFTUNG DES DEUTSCHEN VOLKES* für die finanzielle und ideelle Förderung während meiner Studienzeit sowie Herrn PD Dr. *JOERG BRAMMSEN*, Bayreuth, der mein Interesse für das wissenschaftliche Arbeiten im Rahmen eines Seminars zum Allgemeinen Teil des Strafrechtes erst geweckt hat*.

Salem/Bayreuth 2008 Simon Apel

* Aus diesem Seminar ging letztlich ein gemeinsamer Aufsatz hervor: *Brammsen*/*Apel*, Anstiftung oder Täterschaft? „Organisationsherrschaft“ im Wirtschaftsunternehmen, Zeitschrift für das juristische Studium (ZJS) 2008, S. 256 – 264.